

"Team Wallraff": Teures journalistisches Versagen - OLG-Richter sprechen MK-Kliniken Schadensersatz wegen RTL-Reportage zu

22.11.2017 – 12:04

Hamburg (ots) - Im Streit um die Team-Wallraff-Berichterstattung konnten die MK-Kliniken vor dem Oberlandesgericht Köln einen wichtigen Sieg erringen: Nicht nur, dass die weitere Verbreitung wesentlicher Teile des ursprünglichen Beitrages über eine Einrichtung der MK-Kliniken weiterhin untersagt bleibt, sondern die Richter entschieden auch, dass RTL den MK-Kliniken zu Schadensersatz verpflichtet ist. (OLG Köln15 U 187/16).

Die Richter des OLG Köln hatten zum Verfahren der MK-Kliniken AG (früher Marseille-Kliniken AG) gegen RTL wegen einer Reportage über eine Einrichtung in Berlin-Kreuzberg geurteilt. Das OLG hat die erstinstanzliche Entscheidung zu Gunsten der MK-Kliniken abgeändert und damit deren Berufung zum Teil stattgegeben. Die Berufung der Gegenseite wurde zurückgewiesen. Eine Revision wird nicht zugelassen.

In diesem jüngsten Urteil des OLG verboten die Richter nicht nur eine weitere Passage der Berichterstattung, sondern sie gingen noch ein ganzes Stück weiter und verpflichten RTL nun auch (dem Grunde nach) auf Schadensersatz, was für den Kölner Privatsender teuer werden könnte.

Zitat aus dem OLG-Urteil: "Zudem wird festgestellt, dass die Beklagte verpflichtet ist, den Klägerinnen sämtlichen Schaden zu ersetzen, der ihr durch die Veröffentlichung und/oder Verbreitung von dieser durch das angefochtene Urteil untersagte Äusserungen entstanden ist und/oder entstehen wird."

Zum Hintergrund: RTL / Team Wallraff hatte im Zuge einer Reportage über Pflegeheime heimliche Aufnahmen gemacht und dabei u.a. eine halbnackte, hilfsbedürftige Seniorin gefilmt und einem Millionenpublikum präsentiert. Dagegen und gegen verschiedene Vorwürfe in der streitgegenständlichen Reportage haben sich die Betreiber des Pflegehauses Kreuzberg (MK-Kliniken) erfolgreich gerichtlich gewehrt.

RTL ließ nach dem vor den Kölner Gerichten verhandelten Beitrag gleich drei weitere Reportagen über Pflegeeinrichtungen der MK-Kliniken fertigen. Insgesamt hat RTL also vier Mal (dreimal "Team Wallraff", einmal "Extra") über Einrichtungen der MK-Kliniken berichtet. In allen vier Fällen haben die Gerichte dem Kölner Privatsender ("Bauer sucht Frau", "Adam sucht Eva") eklatante Fehler beim journalistischen Handwerk bestätigt mit der Folge, dass alle vier Beiträge, so wie ursprünglich gesendet, nicht weiter verbreitet werden dürfen.